

15. März 2012

Dänemark zu Gast in Krems-Stein

Zwei Konzerte stellen Musik aus der Region Jütland.Fünen vor

In den kommenden Tagen steht das Haus der Regionen in Krems-Stein ganz im Zeichen Dänemarks bzw. im Zeichen des Regionenschwerpunktes Jütland.Fünen. Zunächst am Samstag, 17. März, um 19.30 Uhr mit dem Auftritt des Helene Blum & Harald Haugaard Quartetts, dann am Donnerstag, 22. März, um 19.30 Uhr mit dem Auftritt der Gruppe Svøbsk.

Das Helene Blum und Harald Haugaard Quartett spielt traditionelle dänische Volkslieder sowie Eigenkompositionen, die von gefühlvollen Balladen bis hin zu rhythmischen Tanzmelodien reichen. Helene Blum und der 9-fache Danish-Music-Award Gewinner entführen gemeinsam mit Mattias Pérez (Gitarre, Mandoline) und Kristine Elis Pedersen (Violoncello) die Besucherinnen und Besucher in die Welt der traditionellen Volksmusik ihrer Heimat. Einigen ihrer Stücke liegen literarische Vorlagen des Dichters Hans Christian Andersen zu Grunde, in anderen wiederum sind deutliche Einflüsse der britischen Inseln und Frankreichs zu hören.

Die Gruppe Svøbsk, die den zweiten dänischen Abend im Haus der Regionen gestalten wird, wurde 2003 als Duo von der Akkordeonistin Maren Hallberg und dem Geiger Jorgen Dickmeiss gegründet und geht inzwischen als Quartett - ergänzt durch den Pianisten Theis Langlands und den Perkussionisten Simon Busk - auf Tour. Das Quartett bringt zeitlose Klänge und einzigartige Volksmusikinterpretationen und integriert auch moderne Elemente in bestehende traditionelle Strukturen. Das Instrumentarium ist breit gefächert, zum Einsatz kommen Akkordeon, Maultrommel, Gitarre, Mandoline, Piano, Perkussion und Gesang. Svøbsk entführt das Publikum auf eine musikalische Reise von den Inseln im Süden Dänemarks bis hinauf in den Norden des Festlands Jütland, dabei fließen auch Stile aus den Nachbarländern mit ein.

Kartenbestellung sind unter der Telefonnummer 02732/850 15 oder per e-mail an ticket@volkskultureuropa.org möglich.

Information: Volkskultur Niederösterreich GmbH, Mag. Dr. Lejla Halilovic, Telefon 02732 85015 29, e-mail lejla.halilovic@volkskulturnoe.at, <http://www.volkskulturnoe.at/>.